

## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Eva Gottstein FREIE WÄHLER**  
vom 25.06.2012

### Straßenschäden im Zuge der A 93

Auf der Bundesautobahn A 93 zwischen dem Grenzübergang Kiefersfelden und dem Inntaldreieck besteht seit einiger Zeit eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 80 km/h wegen Straßenschäden.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Auf welchen Straßenabschnitten wurde eine Geschwindigkeitsbeschränkung verhängt? Warum gerade auf diesen, obwohl für den Benutzer der Eindruck entsteht, dass die gesamte Strecke durch Straßenschäden gleichermaßen beeinträchtigt wird?
2. Bei den von der Beschränkung betroffenen Strecken sind auch Straßenabschnitte dabei, die erst vor einiger Zeit saniert wurden. Welche Abschnitte sind dies? Wann wurden sie saniert? Warum sind auch sie schon wieder wegen Straßenschäden in der Geschwindigkeit beschränkt?
3. Wie lange wird diese Geschwindigkeitsbeschränkung bestehen bzw. wann werden die Streckenabschnitte saniert?

## Antwort

des **Staatsministeriums des Innern**  
vom 27.07.2012

Zu 1.:

Im Zuge der A 93 ist in **Fahrtrichtung Süd** (Österreich) ab Oberaudorf bis kurz vor der Grenze eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 130 km/h und im unmittelbaren Zulauf auf die Grenze 100/80 km/h vorhanden.

Die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 130 km/h ab Oberaudorf ist aus Gründen der Luftreinhaltung, die Geschwindigkeitsbegrenzung unmittelbar vor der Grenze ist aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs angeordnet.

In **Fahrtrichtung Nord** (Rosenheim) beträgt die zulässige Höchstgeschwindigkeit von der Grenze bis kurz nach der Anschlussstelle Kiefersfelden 100 km/h, anschließend war

bis kurz vor das Autobahndreieck Inntal 130 km/h zulässig. Im unmittelbaren Zulauf auf das Autobahndreieck Inntal ist die Geschwindigkeit auf 100/80/60 km/h reduziert. Seit Frühjahr dieses Jahres ist von südlich Oberaudorf bis etwa Brannenburg auf ca. 12 km eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 80 km/h vorhanden.

Die Geschwindigkeitsbegrenzung im Grenzbereich, die bis zum Frühjahr geltende Begrenzung auf 130 km/h sowie die im Vorfeld des Autobahndreieckes Inntal geltenden 100/80/60 km/h waren bzw. sind aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs sowie zwischen Kiefersfelden und Brannenburg auch aus Gründen der Luftreinhaltung angeordnet. Die seit Frühjahr 2012 zwischen Oberaudorf und Brannenburg geltenden 80 km/h sind auf die nach dem Winter verstärkt aufgetretenen Fahrbahnschäden zurückzuführen. Die südlich und nördlich anschließenden Streckenabschnitte weisen geringere Schäden auf, sodass in diesen Bereichen die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 130 km/h belassen wurde.

Zu 2.:

Im Jahr 2005 wurde aufgrund eines Hochwassers die Autobahn im Bereich Niederaudorf unterspült. Die Schadensbeseitigung erforderte eine größere Baumaßnahme. In den Jahren 2006 und 2008 wurden weitere, dringend erforderliche größere Reparaturarbeiten in verschiedenen Abschnitten zur Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes durchgeführt. Ebenso wurde ein Dünnschichtbelag über größere Bereiche aufgetragen. In den Folgejahren wurden nur punktuell diverse Kleinflächen saniert, um einen befahrbaren Zustand aufrechtzuerhalten. Eine Grund- und damit dauerhafte Erneuerung der gesamten Fahrbahn war mit den Sanierungsmaßnahmen der vergangenen Jahre nicht verbunden.

Parallel zu den Sanierungsmaßnahmen wurden die Planungen für eine grundlegende Erneuerung der Richtungsfahrbahn Rosenheim, der Sanierung von Entwässerungseinrichtungen und von Bauwerken vorbereitet und ein entsprechender Vorentwurf mit Gesamtkosten von rd. 37 Mio. € erstellt und vom Bund genehmigt. Zwischenzeitlich ist auch das planungsrechtliche Verfahren abgeschlossen.

Zu 3.:

Seit Anfang Juli 2012 laufen in den ersten zwei Streckenabschnitten (von km 22,8 bis km 18,8 und von km 15,1 bis km 11,1) die Bauarbeiten. Weitere Bereiche werden vorbehaltlich der vorhandenen Haushaltsmittel in den nächsten Jahren folgen. Die Geschwindigkeitsbeschränkung von 80 km/h wird nach erfolgter Sanierung der einzelnen Bauabschnitte wieder auf die auch früher geltende Geschwindigkeitsbeschränkung von 130 km/h angehoben.